

Zoologisches Institut
der Technischen Hochschule Braunschweig
Direktor: Prof. Dr. Boettger

BRAUNSCHWEIG, 30.12.55
Podelsstraße 10a
Ruf 20191, App. 201

Prof. Dr. J. Lederberg
Department of Genetics
College of Agriculture
The University of Wisconsin
Madison 6, Wisconsin/USA

Dear Professor Lederberg,

Enclosed I am forwarding to you a report on Dr. Wolfram
Heumann which I was asked to send to you.

With kind regards

Yours sincerely



(Prof. Dr. Boettger)

Beurteilung

Herr Dr. Fritz Hermann Wolfram Heumann, geboren 8.11.1914, ist mir seit dem Frühjahr 1948 bekannt.

Nach einem Studium an der Universität Berlin promovierte er dort 1942 mit einer Dissertation "Über den Fettstoffwechsel keimender Kürbissamen" und war anschliessend im Heeresdienst und in russischer Gefangenschaft. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland wurde er im März 1948 als wissenschaftlicher Assistent meines inzwischen verstorbenen Kollegen, Herrn Prof. Dr. Dr. h. c. Gustav Gassner, am Botanischen Institut der Technischen Hochschule zu Braunschweig angestellt. Am 1.7.51 wurde er an demselben Institut zum Oberassistenten ernannt. Diese Stelle bekleidet er noch. Schon vor der im Herbst 1951 erfolgten Emeritierung von Herrn Prof. Dr. Dr. Gassner war er für eine Habilitation vorgesehen; doch hat sich diese infolge des Wechsels in der Institutsleitung bisher verzögert.

In wissenschaftlicher Hinsicht hat Herr Dr. Heumann während seiner Tätigkeit am Botanischen Institut in Braunschweig hauptsächlich über die Leguminosensymbiose und über die Sexualität sternbildender Bakterien gearbeitet und hierüber einige Veröffentlichungen in den Jahren 1952-54 in den "Naturwissenschaften" und in den "Berichten der Deutschen Botanischen Gesellschaft" herausgebracht..

Mir ist Herr Dr. Heumann als ein besonders strebsamer und eifriger Biologe aufgefallen. Auch Herr Prof. Dr. Dr. Gassner hat ihn mir gegenüber stets gelobt und von ihm weitere wissenschaftliche Leistungen erwartet. Im persönlichen Verkehr ist Herr Dr. Heumann liebenswürdig und zuvorkommend, so dass er in Kollegenkreisen gern gesehen wird.

Ich würde es begrüßen, wenn Herr Dr. Heumann durch eine Forschungstätigkeit in den USA seinen Blick weite und seine Untersuchungen dort auf eine breitere Basis stellen könnte.



(Prof. Dr. Boettger)